

Sachstandsbericht

- öffentlich -

Drucksache: SB-15/2018 2. Ergänzung

Fachbereich: Städtische Gremien / Organisation

Beratungsfolge	Termin
Stadtverordnetenversammlung	14.06.2018

Antrag der SPD-Fraktion vom 15.11.2016 - betr. Infrastruktur Ärztehaus

a) Erläuterung:

Der Antrag der SPD-Fraktion wurde in der Stadtverordnetensitzung am 16. Dezember 2016 beraten.

Der Beschluss lautete:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, den Antrag in den Bau- und Planungsausschuss zu verweisen.

Der derzeitige Sachstand ist:

Als Grundlage für die Ausschreibung alternativer Konzeptplanungen für das Ärztehaus wurde es als notwendig erachtet, eine Voruntersuchung als Basis für weitere Schritte durchführen zu lassen. Diese Voruntersuchung sollte zielorientiert sein und durch einen renommierten Dienstleister durchgeführt werden. Grundlage hierfür ist der Beschluss in der Stadtverordnetenversammlung vom 30.06.2017 unter TOP 4. Der Magistrat hat in seiner Sitzung vom 22.03.2018 die Vergabe eines Auftrages zu dieser Thematik an die IWG GmbH beschlossen.

Die IWG – Ideenwelt Gesundheitsmarkt GmbH, Gießen, ist ein Unternehmen der IWG Gruppe und arbeitet mit einer der führenden Medizinrechtsanwaltskanzleien Deutschlands, der Kanzlei Dr. Hahne, Fritz, Bechtler und Partner (HFBP) sowie der designplus Planungsgesellschaft mbH zusammen. Das Unternehmen hat nachgewiesene Erfahrungen in den Bereichen Krankenhausbau, Spezial- und Bestandsimmobilien im Gesundheitsmarkt. Referenzadressen mit Ansprechpartnern sind genannt.

Das vertraglich vereinbarte Vorgehen gliedert sich in drei Module. So wird eine erste grobe Bestandsaufnahme der Immobilie mit einer Einschätzung der vorhandenen Situation vorgenommen, eine Potentialanalyse / -abschätzung inklusive eines umfänglichen Research der vorhandenen Versorgungssituation im Einzugsbereich durchgeführt sowie erste Vorschläge zu Optimierungsansätzen zur Immobilie und zum weiteren Vorgehen formuliert. Die Ergebnisse werden im Rahmen einer Magistratssitzung vorgestellt.

Der Umzug der Dialysepraxis aus dem Dachgeschoss Altbau ist nunmehr vereinbart. Die Praxis beginnt den Betrieb in den neuen Räumen im zweiten Bauabschnitt zum 01.07.2018.